



Medieninfo 42
Wals bei Salzburg, 2020-09-09

Die Red Bull Arena wird Corona-fit

COVID-19-Präventionskonzept neu | Rauchverbot im Stadion der Roten Bullen

Mit dem Start der **Tipico Bundesliga 2020/21** gelten für den Besuch der Red Bull Arena neue Regelungen im Zusammenhang mit dem **COVID-19-Präventionskonzept** der Bundesliga. Hier nun die wesentlichsten Aspekte dazu:

- Mit aktuellem Stand können bei jedem **Heimspiel** des **FC Red Bull Salzburg** **10.000 Besucher** mit dabei sein (vorbehaltlich möglicher Einschränkungen im Zusammenhang mit der neuen vierstufigen „Corona-Ampel“). Konkret heißt dies, dass es aufgrund der großen Anzahl an **verkauften Dauerkarten** zu **keinem freien Verkauf** kommen wird – die **Red Bull Arena** ist mit den Abonnenten **ausverkauft**.
- Im Zusammenhang mit der Corona-Ampel sind folgende Lösungen geplant:
 - **Grün:** 10.000 Besucher im Schachbrettmuster.
 - **Gelb:** Die Stadionbesucher werden in zwei unterschiedlichen Gruppen geteilt, die jeweils abwechselnd Zutritt zu den Spielen haben. Die maximale Anzahl beträgt 5.000 Personen.
 - **Orange:** Die Spiele finden im Prinzip ohne Zuschauer statt (max. 250 geladene Personen).
 - **Rot:** Nach derzeitigem Stand keine Spiele möglich.
- Um das Bundesliga-Präventionskonzept bei den Spielen bestmöglich umzusetzen, ist auch die **aktive Mitarbeit** aller **Stadionbesucher** erforderlich. So sollte schon beim Betreten des Stadionareals ein **Mund-Nasen-Schutz (MNS)** getragen werden. Spätestens mit dem Eintritt in die Red Bull Arena ist dies **verpflichtend**. Der MNS darf lediglich am zugewiesenen Sitzplatz abgenommen werden.
- Eine Ausnahme gilt dabei für die Nordkurve. In Abstimmung mit den Behörden dürfen hier **Fanaktivitäten** stattfinden – dafür gilt jedoch, neben der Einhaltung der **Abstandsregelung**, **MNS-Pflicht** das gesamte Spiel über.
- Die **Sitzplätze** sind im **Schachbrettmuster** zugeteilt, das heißt, dass ein Platz neben, hinter und vor einem belegten Sitz frei bleibt.



- Bei der Zuweisung der Sitzplätze wurde die Red Bull Arena in **acht Zonen** eingeteilt. Jede dieser Zonen ist **autark organisiert** und kann **nicht gewechselt** werden. Für alle diese Bereiche stehen ausreichend Ein- und Ausgänge, Toiletten sowie Gastrostände zur Verfügung.
- In jenen Bereichen, in denen Warteschlangen unvermeidlich sind, sind **Abstandsmarkierungen** am Boden angebracht. Auch die **Anzahl der Mitarbeiter** beim Spiel wird entsprechend erhöht.
- Überall in der Red Bull Arena sind zudem **Desinfektionsspender** angebracht, mittels **Hinweistafeln** und **Durchsagen** wird laufend auf die notwendigen **Hygienemaßnahmen** hingewiesen.
- Dem Klub sind die **Daten aller Stadionbesucher** – weil Dauerkarten-Besitzer – grundsätzlich bekannt. Sollte ein Abonnent sein Ticket an einen Dritten übertragen wollen, so ist er verpflichtet, dessen Daten an den Klub zur Erfassung zu melden.
- Für alle **Innenräume** (z. B. Aufzüge, VIP- und Skybox-Bereich) gibt es zusätzliche Vorgaben, wie etwa die **ausgeschriebene Maximal-Anzahl** an Personen bzw. ein spezielles **Gastro-Sicherheitskonzept** (beschränkte Personenanzahl, Plexiglas, Ausgabe durch Personal etc.).

Stephan Reiter, Kaufmännischer Geschäftsführer des FC Red Bull Salzburg, erklärt: „Wir freuen uns, dass es wieder losgeht und dabei endlich auch wieder Zuschauer in der Red Bull Arena mit dabei sein können. Die Vorgaben für diese Spiele sind durchaus anspruchsvoll, und wir haben viel Zeit und Mühe in die bestmögliche Umsetzung gesteckt, da wir unseren Gästen die größtmögliche Sicherheit bieten wollen. Für uns ist das ein Schritt in die richtige Richtung, es soll aber nicht das Ende des Weges sein. Gemeinsam mit den anderen Bundesliga-Klubs und der Bundesliga werden wir alles dafür tun, um wieder zum gewohnten Spielbetrieb mit einer vollen Arena zurückkehren zu können.“

Die Red Bull Arena wird zum Nichtraucher-Stadion

Es gibt auch noch eine andere wichtige **Neuerung** für die Saison 2020/21, die beim FC Red Bull Salzburg ebenfalls im Zusammenhang mit der Gesundheit eines jeden Stadionbesuchers steht. Ab sofort ist die **Red Bull Arena ein Nichtraucher-Stadion!**



Familienstadion mit Gesundheitsbewusstsein

Nach dem, schon vor längerer Zeit umgesetzten Verbot von Pfeifen und Zigarren geht der Verein seinen Weg konsequent weiter und folgt damit auch etlichen Beispielen auf nationaler und internationaler Ebene.

Stephan Reiter, Kaufmännischer Geschäftsführer des FC Red Bull Salzburg, dazu: „Die Red Bull Arena ist ein Familienstadion, hat einen groß angelegten Kinder- und Jugendbereich und soll als Sportstätte ganz generell für ein gesteigertes Gesundheits- und Umweltbewusstsein beispielhaft sein. Zudem haben uns die Daten aus einer Umfrage bei unseren Dauerkarten-Besitzern und Stadionszuschauern ein sehr deutliches Bild verschafft, das wir nunmehr konsequent umsetzen werden.“

Christian Kircher
Medienbeauftragter

Mobile +43664 600 78 3500
Phone +43662 43 33 43 4418



FC RED BULL SALZBURG



Stadionstraße 2/3 | 5071 Wals bei Salzburg | Österreich | Tel. +43 662 433332 | Fax -4480 | ZVR 909741108
office@redbullsalzburg.at | www.redbullsalzburg.at

PREMIUM PARTNER VON
FC RED BULL SALZBURG

